farbenmix.de

FOTOANLEITUNG MUTTER-TOCHTER-ROCK

HELMA

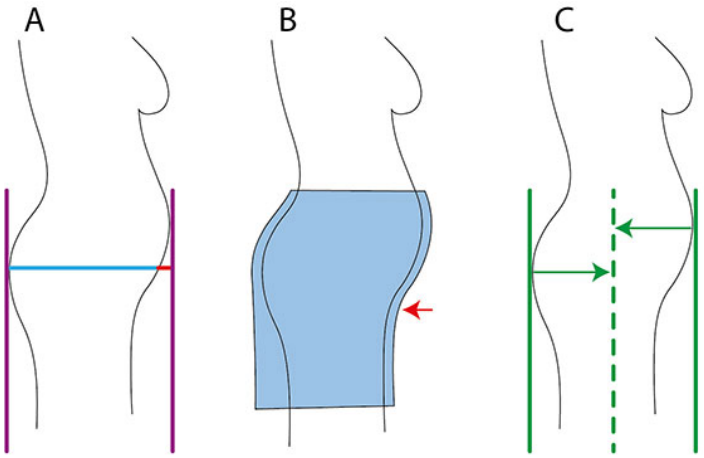
+ Link zum Video Tutorial

Egal ob aus fröhlich, bunten Kinderstoffen,
im Stoffmix oder aus dezenten, eher gedeckten Farben:
Der Mutter-Kind-Rock Helma passt sich
allen Gelegenheiten perfekt an.

Vor dem Zuschneiden und Nähen die Anleitung bitte einmal ausführlich durchlesen!
Wie der Rock HELMA als Wenderock genäht wird, zeigt
die VIDEOANLEITUNG unter www.farbenmix.de/Helma

Hinweise zum Maßnehmen bei Damengrößen

Bauch, Po, oder beides? Wir starken Frauen haben meist beides, bzw. die entsprechenden Kurven UND diese sitzen nicht auf gleicher Höhe. Das erfordert bei den größeren Damengrößen, dass auf eine andere Art Maß genommen werden sollte.



A- Normalerweise misst du die Hüftweite an der breitesten Stelle, meistens in Po-Höhe, siehe BLAUE Linie. In diesem Maß ist dein Bauch nicht enthalten. Die komplette Hüftweite befindet sich zwischen den LILA Linien. Es fehlen also einige Zentimeter, siehe ROTE Linie.

B- Eine Hose oder ein Rock ziehen sich dann unschön, werfen Falten und sind unbequem. Auf der Skizze etwas übertrieben dargestellt, aber du weißt sicher, was ich meine.

C- Wir großen Größen sollten uns daher beim Messen entweder ein Lineal senkrecht vor den Bauch halten, oder einfach jeweils von Seitennaht zu Seitennaht messen. Dabei vorne in Höhe des Bauches, rückwärtig in Höhe des Pos. Beide Maße zusammen addiert ergeben die RICHTIGE Hüftweite.

Wähle im Zweifel bei dieser Methode einfach eine größere Größe.

Zuschneiden

Alle Teile entsprechend der Schnittteilliste mit Nahtzugabe im geraden Fadenlauf zuschneiden. Die Nahtzugabe sollte an allen Nähten ca. 0,8 - 1 cm betragen, an Saumkanten werden 2-3 cm zugegeben. Auf Maß zuzuschneidende Schnittteile enthalten bereits Nahtzugabe! Müssen abweichende Nahtzugaben zugegeben werden, so wird dies jeweils in der Anleitung vermerkt! Alle Markierungen des Schnittes auf den Stoff übertragen.

Die zwei Rockteile im Stoffbruch zuschneiden. Diese können auch je nach gewünschter Rocklänge noch um einige Zentimeter verlängert werden.

In den Damengrößen schaut eine mittlere Naht hübsch aus und spart ggf. Stoff. Dafür an der Stoffbruchkante eine Nahtzugabe zugeben und **nicht** im Bruch zuschneiden.

Genauso auch vorgehen, wenn der Rock aus **vier** Rockteilen gepatcht werden soll. Dann auch hier die Stoffbruchkante als Schnittlinie wählen, mit Nahtzugabe zuschneiden und darauf achten, dass zwei Schnittteile immer gegengleich zugeschnitten werden.

Bundstreifen in gewünschter Höhe und Saumstreifen zuschneiden. Dafür empfiehlt sich Jersey mit Elasthananteil. Alternativ geht auch Bündchenware, trägt aber mehr auf.

Achtung: Bei dem Papierschnitt und dem Ebook A0 Bogen liegen Bund und Saum als Schnittteil vor und müssen entsprechend mit Nahtzugabe zugeschnitten werden.

Bei der Ebook A4 Version enthalten die Maße aus der Tabelle bereits die Nahtzugabe.

Die Höhe des Bunds kann auf Wunsch höher zugeschnitten werden.

Rockteile rechts auf rechts legen und die Seitennähte schließen.

Alternativ erst eine Seitennaht schließen und den Saumstreifen mit gewünschter Dehnung annähen. Dann erst die zweite Seite nähen.

Seitennähte absteppen oder mit einem Webband überdecken.

Rock auf Wunsch verzieren.

Falls noch nicht geschehen, den Saumstreifen auf die gewünschte Länge kürzen und zum Ring schließen. Je kürzer der Streifen, desto kräftiger fällt der Balloneffekt aus.

Alternativ die Rockkante versäubern und den Rock einfach säumen.

An Rock und Saumstreifen die Viertel-/Achtelstellen markieren. Saumstreifen längs links auf links falten, und rechts auf rechts geviertelt oder geachtelt anstecken.

Saumstreifen annähen.

Nahtzugabe nach oben klappen und z.B. mit einem breiteren Zierstich absteppen.

Bundstreifen gut gedehnt am Körper abmessen und ggf. einkürzen.

Tipp: Bei schweren Stoffen noch zusätzlich ein Gummiband einlegen oder den Bund mit Ösen und Kordelzug ausstatten.

An Rockoberkante und Bundstreifen die Viertel-/Achtelstellen markieren. Bundstreifen längs links auf links falten und geviertelt oder geachtelt an den Rockbund stecken.
Die Bundnaht trifft dabei auf eine Seitennnaht.

Bund annähen, auf Wunsch die Nahtzugabe nach oben klappen und absteppen.

Fertig!!!

Hast du einen genäht,
nähst du Viele!!!

Variationen

Auch ein offenkantig angesetzter, leicht gedehnter Saumstreifen oder ein Rüschengummi sind eine Möglichkeit den Saum unten zu raffen.

Ein bunt gepatchter Rock aus Stoffresten wird zu einem ganz besonderen Hingucker.

Mit dreigeteiltem Rockteil* lassen sich besonders aufeinander abgestimmte Musterstoffe hübsch in Szene setzen.

*dazu das Schnitteil in 1/3 und 2/3 aufteilen

Wie die Wendevariante genäht wird zeigt ausführlich dieses VIDEO.

WICHTIG: Bei der Wendevariante die Stoffe unbedingt vorwaschen um ein unterschiedliches Einlaufen und Abfärben zu vermeiden!

Bei Fragen, Anregungen oder Kritik könnt Ihr uns unter
naehfragen@farbenmix.de kontaktieren.